



Gemeindenachrichten

Waidhofen
an der Thaya - Land

Österreichische Post AG – Info-Mail Entgelt bezahlt.

Juni 2013



Kindergartenstraße 5
3830 Waidhofen/Thaya
gemeinde@waidhofen-land.at
www.waidhofen-land.at

Tel./Fax: 02842/52337

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Donnerstag:
07.00 - 12.00 Uhr und
13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:
zusätzlich bis 18.00 Uhr



Mitglied beim
Klimabündnis

Tag der Sonne 03. Mai 2013



Auf dem Foto zu sehen sind: Irmgard Koller, Bgm. Ing. Christian Drucker, Gabriele Holz-
müller, Elias Kronstorfer, Marlene Drucker, Katharina Drucker, Jakob Eberl, Marie Eberl,
Gottfried Brandner und Vize-Bgm. Johann Kasses

Bericht Seite 6

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	3
Neuer Güterweg in Edelprinz beschlossen	4
Rodung Ufervegetation	4
Feuerwehr	5
Tag der Sonne	6
Geburtstage	6
Hochzeiten	7
Jubelhochzeiten	7
Verstorben	7
Photovoltaik-Förderaktion 2013	8
Betreutes Reisen	10
Fahrradcheck	10
Hilfswerk Thayatal	11
Geburten	12
Anmeldung zum Musikschulunterricht Schuljahr 2013/2014	12
Bundesluftreinhaltegesetz	13
Hundekot in Feldern und Wiesen	13
SMS-Erinnerungsservice	14
Klima- und Energie-Modellregion Thayaland informiert	15
FF-Veranstaltungen	16
Information des Roten Kreuzes	17
Mutterberatung	18
Jugentickets im Verkehrsverbund Ost	19
Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst	20
Zahnärzte-Notdienst Feiertage und Wochenende	20

**Die Gemeindevertreter und die
Bediensteten der Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land
wünschen allen Bewohnern und Gästen unserer
Gemeinde schöne und erholsame Urlaubstage sowie unseren
Landwirten günstiges Wetter und eine ertragreiche Ernte!**



**Das Gemeindeamt ist in den Ferienmonaten meistens nur
vormittags von 8 bis 12 Uhr für Sie geöffnet.**



Bei Bedarf vereinbaren Sie bitte einen Termin unter 02842/52337

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land, Kindergartenstraße 5, 3830 Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel) Bürgermeister Ing. Christian Drucker. Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. **Die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.**

Sehr geschätzte Gemeindegewissnerinnen!
Sehr geschätzte Gemeindegewissner!
Liebe Freunde und Jugend unserer
Landgemeinde!



Mit dem Sommerbeginn ist die erste Jahreshälfte, wie immer, viel zu schnell vergangen. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich gemeinsam mit ihrem Lehrpersonal bereits auf die Sommerferien und auf den Feldern sieht man die Erntezeit herannahen.

Die Wetterkapriolen sind nunmehr hoffentlich vorbei. Unsere Region ist zwar mit viel Regen bedient worden, aber von Katastrophen, wie in vielen Teilen Österreichs und auch unseren Nachbarländern, blieben wir verschont. Auch aus unserer Gemeinde sind freiwillige Feuerwehren zur Hilfeleistung ausgerückt. Dafür danke ich jedem einzelnen Helfer und hoffe, dass die betroffenen Menschen damit wieder Mut und Zuversicht schöpfen können.

Die bereits bewährte Blumenschmuckaktion wurde auch heuer wieder sehr gut angenommen und wurden damit unsere Häuser und Dörfer wunderbar geschmückt. Der Gemeindezuschuss betrug € 4.255,-. Ich danke allen, die durch die Teilnahme zur Verschönerung unserer Ortschaften

und Häuser beigetragen haben, sowie auch allen, die durch die das Mähen der Grünflächen zum gepflegten Ortsbild einen wesentlichen Beitrag leisten.

Mit der Sitzung des Gemeinderates vom 17.06.2013 wurde der Fördervertrag für die Abwasserbeseitigung der Siedlung Kainraths angenommen, ein Güterwegebau in Edelprinz sowie Kostenübernahmen für Kindergartenplätze im Kindergarten der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya beschlossen. Auch ein Übereinkommen mit der Energieagentur der Regionen als Energiebeauftragter unserer Gemeinde wurde beschlossen. Berichtet wurde, dass Sammlungen sowie die Mitgliederwerbung für das Rote Kreuz neu organisiert sind. Details zu den Beschlüssen und Berichten folgen auf den nächsten Seiten.

Der Neubau des Feuerwehr- bzw. Gemeinschaftshauses Edelprinz-Wiederfeld ist nahezu abgeschlossen. Dazu wird am Wochenende des 24.08.2013 eine feierliche Neueröffnung mit Segnung stattfinden. Für die großartige Zusammenarbeit danke

ich den Feuerwehrmitgliedern sowie der gesamten Dorfgemeinschaft.

Von der FF Vestenpoppen-Wohlfahrts wird Samstagabend, den 22.06.2013, eine Sommwendfeier und am Sonntag, den 23.06.2013, ein Schnitzeessen veranstaltet.

Ich hoffe auf rege Teilnahme an diesen Veranstaltungen und viele persönliche Gespräche in gemütlicher Atmosphäre.

Alle Neuigkeiten und nähere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie auf unserer Gemeinde-Homepage unter der Adresse www.waidhofen-land.at.

Ich gratuliere den Schülern und Maturanten zur Prüfung. Für unsere Familien und Kinder hoffe ich auf einige gemeinsame und freudige Urlaubstage. Gemeinsam mit den Landwirten wünsche ich uns gutes Druschwetter und eine ertragreiche Ernte.

Euer Bürgermeister

Ing. Christian Drucker

Neuer Güterweg in Edelprinz beschlossen

In der Gemeinderatssitzung am 17.06.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Annahme Fördervertrag für Kanal Siedlung Kainraths:

Die Kosten für die Kanäle in der neuen Siedlung in Kainraths betragen € 210.000,-. Als Bundesförderung wurden € 53.532,- zugesagt, das wären 25,49 %. Der Fördervertrag wurde vom Gemeinderat angenommen.

Neuer Güterweg in Edelprinz

Auf Wunsch der Grundeigentümer in Edelprinz wird eine neuer Weg an der Gemeindegrenze zu Heinreichs auf eine Länge von rund 600 lfm angelegt. Die angrenzenden Felder sind über 500 m lang und der Wunsch deshalb gerechtfertigt. Die Arbeiten wurden an den Bestbieter, die Fa. Polt aus Vitis mit einer Vergabesumme von € 21.163,20 vergeben.

Kostenübernahme Kindergartenplätze

Für das kommende Kindergartenjahr 2013-2014 sind wieder 45 Kinder für den Kindergartenbesuch angemeldet.

Da unser Kindergarten derzeit auch schon voll besetzt ist, besuchen bereits 3 Kinder aus unserer Gemeinde den Kindergarten der Stadtgemeinde Waidhofen a.d. Thaya und teilweise die Eltern den Wunsch haben, dass die Kinder weiter den Stadtkindergarten besuchen können, wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Kosten dafür in Höhe von derzeit € 130,- je Kind und Monat zu übernehmen.

Energiebeauftragter

Gemäß den Bestimmungen des NÖ. Energieeffizienzgesetzes hat jede Gemeinde in Niederösterreich einen Energiebeauftragten zu bestellen. Es wurde beschlossen, die Energieagentur der Regionen mit Sitz bei der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen a.d. Thaya zu einer jährlichen Gebühr von € 580,- zu beauftragen.

Änderung der Wohnbauförderungsrichtlinien

Die Richtlinien für die Wohnbauförderung der Gemeinde bzw. Gewähren von Zuschüssen für Elektro-Scooter und -fahräder, Solaranlagen und Photovoltaikanlagen wurden dahingehend geändert, dass nur Hauptwohnsitzer diese Förderungen in Anspruch nehmen können.

Essen auf Räder

Bgm. Ing. Drucker berichtet dem Gemeinderat, dass derzeit 10 Personen unserer Gemeinde Essen auf Räder vom NÖ. Landespflegeheim beziehen und dafür eine weitere Garnitur Warmhaltegeschirr angeschafft wurde.

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Rodung Ufervegetation

Im § 30 des Wasserrechtsgesetzes ist geregelt, dass durch Rodungen der Ufervegetation keine Verschlechterung des Gewässerzustandes

herbeigeführt werden darf.

Aus aktuellem Anlass wird mitgeteilt, dass Ufergehölze nur ausgelichtet

werden dürfen und **keinesfalls** zur Gänze gerodet werden dürfen.

Feuerwehr

Bei den heurigen Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerben am **01. Juni 2013** in **Klein-Göpfritz** konnten folgende Plätze errungen werden:



Bewerb	Gruppe	Platz	Punkte
Bronze A	Nonndorf 1	6	378,60
Bronze A	Edelprinz-Wiederfeld	10	375,30
Bronze A	Brunn	14	359,30
Bronze A	Kainraths	21	319,50
Bronze B	Vestenpoppen-Wohlfahrts	5	379,20
Bronze B	Nonndorf 2	7	375,20
Silber A	Nonndorf 1	6	351,80
Silber A	Kainraths	8	346,80
Silber B	Vestenpoppen-Wohlfahrts	1 (Pokal)	351,50

Die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land gratuliert den teilgenommenen Feuerwehren sehr herzlich zu ihren Erfolgen und ersucht auch weiterhin um Teilnahme an den Feuerwehrbewerben.

Auszeichnungen

Folgende Mitglieder unserer Feuerwehren haben im heurigen Jahr Auszeichnungen des Landes NÖ. bzw. des NÖ. Landesfeuerwehrverbandes erhalten und wurden von Herrn Nationalratsabgeordnetem Erwin Hornek im Auftrag des Landeshauptmannes, Bezirkshauptmann Mag. Franz Kemetmüller, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Manfred Damberger und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Franz Strohmayer überreicht.

Verdienstzeichen 2. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes:

Gerald Bartl Brunn 71

Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes:

Werner Wiedhalm Vestenpoppen 31
Gerald Groß Vestenpoppen 65
Andreas Pöckl Nonndorf 6

Für 70-jährige Tätigkeit:

Franz Meixner Vestenpoppen 3

Für 60-jährige Tätigkeit:

Franz Groß Wohlfahrts 1

Für 40-jährige Tätigkeit:

Karl Koller
Josef Litschauer
Gerhard Hengst
Herbert Hirsch
Josef Rohrbeck

Brunn 34
Griesbach 8
Edelprinz 10
Heinreichs 69
Edelprinz 14

Für 25-jährige Tätigkeit:

Kurt Fasching
Werner Bauer
Erich Exl
Wolfgang Höfler
Erich Scharf

Edelprinz 9
Pyhra 2
Kainraths 10
Wohlfahrts 23
Waidhofen/Thaya

**Herzlichen Glückwunsch allen Ausgezeichneten
und ein Danke für ihre langjährige Tätigkeit in der Feuerwehr**

Tag der Sonne

„Sonne ist Lebensfreude - Sonnenenergie geht uns nie aus“

Am **Freitag, dem 03. Mai 2013**, fand europaweit der Tag der Sonne statt. Auch unsere Gemeinde hob diesen Tag gemeinsam mit dem Kindergarten besonders hervor und machte auf die unbegrenzte und umweltfreundliche Energiequelle Sonne aufmerksam.

Gemeinsam mit Eltern, Großeltern, Kindern und Gemeinderäten wurde der **TAG DER SONNE** gefeiert.

Die Kindergartenkinder unter der Leitung der Kindergartenpädagoginnen Gabriele Holzmüller und Irmgard Koller umrahmten die Feier begeistert mit musikalischen Beiträgen. Seitens der Gemeinde wurden eine Jause und Getränke beigesteuert.

Bgm. Ing. Christian Drucker und Gottfried Brandner von der Energieagentur der Regionen informierten über

Solarenergie und über bereits vier von unserer Gemeinde errichtete Photovoltaikanlagen.

Die Anschaffung von Solar- und Photovoltaikanlagen sowie von Elektro-Fahrrädern und Elektro-Scootern durch unsere Gemeindebürger wird auch seitens der Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land gefördert.

Wir gratulieren herzlich Geburtstage

60. Geburtstag:

Praschinger Rudolf
Pfeiffer Karl
Vopava Helmut
Meyer Erich
Zeilinger Christine
Hold Josef

Griesbach
Kainraths
Wohlfahrts
Sarning
Kainraths
Kainraths

65. Geburtstag:

Scheidl Erich
Holzweber Aloisia

Brunn
Vestenpoppen





70. Geburtstag

Kainz Otto

Sarning

75. Geburtstag

Scharf Leo

Nonndorf

Wais Adolf

Brunn

Habison Leopoldine

Wohlfahrts

85. Geburtstag

Jaksch Annelies

NÖ.-Landespflegeheim Waidhofen/Thaya (Wiederfeld)

90. Geburtstag

Flicker Rosa

Wohlfahrts



Hochzeiten

seit den letzten Gemeindenachrichten

14.06.2013 Scheidl Thomas, Brunn

Kathrin Resanka, Heidenreichstein

Jubelhochzeiten

Goldene Hochzeit:

Fasching Josef und Maria

Edelprinz

Silberne Hochzeit:

Danzinger Johann und Renate

Brunn



Verstorben sind

01.04.2013 Gruber Johann, Buchbach

80 Jahre

30.04.2013 Fidi Emma, NÖ.-Landespflegeheim
Waidhofen/Th. (Kainraths)

92 Jahre

04.05.2013 Meyer Alois, Sarning

91 Jahre

13.06.2013 Zlabinger Rudolf, Buchbach

76 Jahre



**Allen Angehörigen ein herzliches Beileid und
aufrichtige Anteilnahme!**

Photovoltaik-Förderaktion 2013

Bis zu 2.000 Euro für die eigene PV-Anlage

Bis 30. November 2013 stehen insgesamt 36 Millionen Euro Förderbudget zur Verfügung. Damit können rund 24.000 neue PV-Anlagen gefördert werden. Privatpersonen, die bereits ein baureifes Projekt mit Zählpunktnummer des Netzbetreibers haben, können sich auf www.pv2013.at registrieren. Damit ist die Förderung reserviert. Für die Umsetzung stehen drei Monate zur Verfügung. Anlagen auf dem Dach werden mit 300 Euro/kW_{peak} für die ersten 5 kW_{peak} gefördert, für gebäudeintegrierte Lösungen gibt es 400 Euro/kW_{peak} für die ersten 5 kW_{peak}.

Tipp: Erst fertige Projekte einreichen

Es empfiehlt sich, vor der Registrierung neben der Zählpunktnummer auch einen konkreten Installationstermin zu fixieren und einen

entsprechenden Zeitpuffer einzuplanen. Der 30.11.2013 ist der letzte Tag, an dem eine fertig installierte Anlage mit den entsprechenden Unterlagen (Rechnungen etc.) eingereicht werden kann.

4 Schritte zur Ihrer PV-Förderung

1. Planen Sie Ihre Anlage in Ruhe mit einem professionellen Fachbetrieb und holen Sie sich Ihre Zählpunktnummer bei Ihrem Netzbetreiber.
2. Wenn Ihre Planungen abgeschlossen sind: Vereinbaren Sie einen fixen Installations- und Fertigstellungstermin mit Ihrem Fachbetrieb.
3. Offizieller Schritt 1: Die einmalige Registrierung mit Ihrem baureifen Projekt und der Zählpunktnummer. Der mit dem Fachbetrieb vereinbarte Fertigstellungstermin darf nun nicht länger

als 3 Monate in der Zukunft liegen – planen Sie einen Puffer ein! Das Förderbudget ist nun für Sie reserviert.

4. Offizieller Schritt 2 spätestens 3 Monate nach Schritt 1: Der konkrete Förderantrag (inkl. Rechnung, Prüfbefund und Endabrechnungsunterlagen) wird nun gestellt, die Anlage muss zu diesem Zeitpunkt fertig installiert und abgerechnet (Prüfbefund!) sein. Ein Netzanschluss muss zu diesem Zeitpunkt nicht vorliegen.

Auf www.pv2013.at ist das noch verfügbare Förderbudget rund um die Uhr ersichtlich. Sollte vor dem 30.11.2013 kein Förderbudget mehr vorhanden sein, wird die Einreichplattform geschlossen. Diese kann jedoch bei Rückflüssen durch Stornierungen wieder geöffnet werden.

Die Eckdaten der PV-Förderaktion 2013

Budget: 36 Mio. Euro

Förderpauschalen:

300 Euro/kW_{peak} für max. 5 kW_{peak} (freistehend oder Aufdach)

400 Euro/kW_{peak} für max. 5 kW_{peak} (gebäudeintegriert)

Aktionsdauer: 12.4.2013 bis 30.11.2013

Sonstige Förderung: nicht kombinierbar

Informationen: www.klimafonds.gv.at; www.pv2013.at



90. Geburtstag Rosa Flicker, Wohlfahrts

Am 17. Mai 2013 feierte Frau Rosa Flicker aus Wohlfahrts ihren 90. Geburtstag.



Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen/Th.-Land Bgm. Ing. Christian Drucker und der Ortsvorsteher GR Johann Bogg und überbrachten ein Ehrengeschenk.

85. Geburtstag Ehrenzeichenträgerin Annelies Jaksch, NÖ.-Landespflegeheim Waidhofen an der Thaya (früher Wiederfeld)

Frau Annelies Jaksch, NÖ.-Landespflegeheim Waidhofen/Thaya (früher Wiederfeld) feierte am 27. Mai 2013 ihren 85. Geburtstag.



Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker, Altbürgermeister Johann Ramharter und der Ortsvorsteher Franz Fasching und überreichten ein Ehrengeschenk.

Betreutes Reisen

fachkundige Betreuung durch **geschulte freiwillige Mitarbeiter** des **Roten Kreuzes**

JAHRESPROGRAMM.... Ihre Reiseziele für 2013

Do. 4. Juli, Abfahrt 7.45 h: (58er Bus) Führung durch die **Amethyst-Welt Maissau**, Schaustollen mit der größten freigelegten Amethystader und Filmvorführung „Kaiser, König, Edelstein“ mit eindrucksvollen Ausstellungsstücken wie dem originalgetreuen Nachbau der Kaiserkrone – Mittagessen – Besuch der **Lipizzaner am Heldenberg** (Ausbildungszentrum und Sommerquartier der Spanischen Hofreitschule) mit Führung und Besichtigung der Stallungen, Erklärung der Ausbildung der Junghengste – Abschluss beim Heurigen

Kosten: € 56,- irkl. Bus, alle Eintritte/Führung und Mittagessen

Do.11. Juli, Abfahrt 7.45 h: (ROLLI-Bus), Wiederholungsfahrt – Programm gleich wie oben

Do.12. Sept., Abfahrt 6.45h: (58er Bus) “Mulatsag“ am Neusiedler See – eine 3-stündige Schiffahrt ab Mörbisch mit musikalischer Begleitung eines Ziehharmonikaspielers und „Rundumverköstigung“ – Heimfahrt über Eisenstadt vorbei am Schloss Esterhazy und der Haydn-Kirche – Abschluss beim Heurigen

- **Kosten: € 65,- inkl. Bus, Schiff, Mittagessen und Getränke**

Mi.25. Sept., Abfahrt 6.45h: (ROLLI-Bus) Wiederholungsfahrt – Programm gleich wie oben

Fahrradcheck

Regelmäßige Fahrrad-Checks sind die Voraussetzung für ein ungetrübtes Rad-Vergnügen.

In regelmäßigen Abständen und vor allem nach längeren Fahrpausen sollte das Fahrrad gründlich überprüft werden, um Sicherheitsmängel aufzuspüren und zu beheben. Die angemessene Pflege und Wartung von Antrieb, Reifen, Bremsen und Beleuchtung gewährleistet Langlebigkeit, Funktionstüchtigkeit und Fahrspaß.



Achtet man bereits beim Kauf auf hochwertige und wartungsarme Bauteile, kann man seinen Radcheck einfacher und schneller durchführen sowie die Alltagstauglichkeit des Fahrrads erhöhen. Dazu gehören z.B. Nabenschaltungen, die im Gegensatz zu Kettenschaltungen keine Schmierung benötigen und Nabendynamos, welche auch bei nassem Wetter ohne Leistungsverlust funktionieren.

Ob man sein Rad selbst wartet oder die Hilfe von Fachleuten in Anspruch nimmt: der Rad-Check sorgt für eine sichere und angenehme Fahrt!

Hilfswerk Thayatal feierte seine 12 Tagesmütter

„Tag der Tagesmütter“ am 8. Mai:

Ein Beruf mit Zukunft und Sinn stellt sich vor

Zuhause bei den Kindern sein, dabei selbstständig arbeiten und täglich Freude, Erfüllung und schöne Überraschungen erfahren: Das zeichnet den Beruf einer Tagesmutter aus. Im Thayatal haben sich derzeit 14 Frauen für diese Beschäftigung mit Zukunft und Sinn entschieden. Ihnen und allen anderen Hilfswerk-Tagesmüttern in Niederösterreich ist der landesweite traditionelle „Tag der Tagesmütter“ gewidmet, der heuer am 8. Mai über die Bühne geht – und zwar unter dem Motto des Fachschwerpunktes „Leben. Lernen. Wachsen“. An diesem Tag können sich Eltern – aber auch Jobsuchende – über die beliebte und hochwertige Form der Kinderbetreuung informieren.

Speziell für 12 bis 36 Monate alte Kinder ist die Betreuung durch Tageseltern ideal. Dies bestätigt das Ergebnis einer breit angelegten Studie von Entwicklungspsychologin DDr. Lieselotte Ahnert von der Uni Wien. Kinder bei Tageseltern zeigen weniger Stresssymptome als Kinder gleichen Alters in einer Kinderbetreuungseinrichtung. Der Grund: kleine Gruppengröße ermöglicht individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes. Diese Form von Bindungsqualität fördert nachgewiesen die kognitive Entwicklung der Kinder. „Die Tagesmutter kennt ihre Schützlinge und kann deswegen ganz individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen“, erklärt Einsatzleiterin Andrea Kargl. Neue Tagesmütter sind beim Hilfswerk Musterdorf sehr willkommen. Interessierte können sich jederzeit beim Hilfswerk informieren. Besuchen sie uns von Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00.



**Hilfswerk Thayatal, Hamernikgasse 26a, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/204 45,
EL Andrea Kargl, 0676/87 87 34 214**

Geburten

Die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land gratuliert sehr herzlich
und wünscht alles Gute für die Zukunft!

*Constantin Jeschko, geb.24.03.2013,
Götzweis, Eltern: Michael und
Michaela Jeschko*



Anmeldung zum Musikschulunterricht Schuljahr 2013/2014

Seit Anfang Mai liegen in den Gemeindeämtern bzw. Stadtamt der Verbandsgemeinden die Anmeldeformulare zur Anmeldung zum Musikschulunterricht für das Schuljahr 2013/2014 auf. Diese können innerhalb der Anmeldefrist (**bis 28. Juni 2013**) auch dort wieder abgegeben werden. Alle SchülerInnen, die bereits im laufenden Schuljahr die Musikschule besuchen, erhalten von ihrer Lehrkraft ein Anmeldeformular, auf welchem die allgemeinen Daten bereits ausgefüllt sind. Die Anmeldung ist **verbindlich** für jeweils ein Schuljahr gültig.

Der Anmeldezeitraum läuft bis 28. Juni 2013!

Eine Anmeldung nach dieser Frist ist nur im Musikschulbüro in Vitis möglich.

Weitere Auskünfte: Hr. Kreuzer: 0664 / 366 93 62 oder Fr. Reitbrecht: 02841 / 8214-14.

<p>Küchen Esszimmer Wohnzimmer Schlafzimmer Matratzen Kinderzimmer Vorzimmer Badezimmer Büro</p>		<p>EINRICHTUNGSSTUDIO Dangl & Hahn</p>
<p>3830 Waidhofen/Th. Brunnerstr.43</p>		<p>Beratung, Planung und perfekte Montage – bei besten Preis/Leistungsverhältnis Tel. 02842/52230 e-mail: einrichtung@dangl-hahn.at web: www.dangl-hahn.at</p>

Bundesluftreinhaltegesetz

Ziel des Bundesluftreinhaltegesetzes ist die Erhaltung der natürlichen Zusammensetzung der Luft in einem Ausmaß, welches den Schutz der Gesundheit und des Wohlbefindens des Menschen, den Schutz des Lebens von Tieren und Pflanzen und den Schutz von Sachen in ihren für den Menschen wertvollen Eigenschaften so weit wie möglich sicherstellt.

Das Verbrennen von biogenen Materialien im landwirtschaftlichen intensiv genutzten Haus- und Hofbereich ist nur mehr in eingeschränktem Ausmaß (siehe unten angeführte Beispiele) möglich. Grundsätzlich gilt, dass das Verbrennen von biogenen Materialien sowohl flächenhaft als auch punktuell verboten ist, es sei denn, ein im Gesetz angeführter Ausnahmetatbestand bzw. eine Ausnahmeregelung durch den Landeshauptmann liegt vor.

Die frühere Ausnahmesituation: **Punktuelles Verbrennen** von biogenen Materialien im intensiv genutzten Landwirtschaftsbereich während der Wintermonate (16.09. bis 30.04.) **gibt es nicht mehr!**

Verboten ist auch das punktuelle Verbrennen von kleinen Mengen biogener Materialien aus dem Hausgartenbereich.

Jedoch gibt es weiterhin Ausnahmen vom Verbot: Es ist möglich, biogene Materialien im Rahmen von Übungen zur Brand- und Katastrophengebäckämpfung, für Lager- und Grillfeuer zu verbrennen. Jedoch dürfen für letztere nur trockenes, unbehandeltes Holz oder Holzkohlen verwendet werden.

Der Landeshauptmann hat zusätzlich die Möglichkeit, Ausnahmen vom Verbrennungsverbot zu erlassen.

Diese betreffen das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen Materialien, das Räuchern im Obst- und Weingartenbereich als Maßnahme des Frostschutzes, das Abbrennen von Stroh, wenn dies zum Anbau von Wintergetreide oder Raps erforderlich ist, Feuern im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen etc.

Zuständige Behörde für das Löschen von „verbotenen“ Feuern ist die Bezirksverwaltungsbehörde. Verstöße gegen dieses Bundesgesetz werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu einer Höhe von € 3.630,-- geahndet.

Für weitere Fragen stehen die MitarbeiterInnen des Fachgebietes Umwelt der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya unter der Telefonnummer 02842/9025-40280 zur Verfügung.

Hundekot in Feldern und Wiesen

sorgt immer wieder für Ärger und Probleme. Vor allem Grünflächen im Bereich von beliebten Ausflugszielen und entlang von Spazierwegen können durch Hundekot stark belastet werden.

Zwar stellen tierärztliche Untersuchung und regelmäßige fachgerechte Entwurmung des Hundes eine wichtige Maßnahme dar, um mögliche Infektionskrankheiten zu vermeiden und Infektionsketten zu unterbrechen. Wie in vielen Lebensbereichen gilt

jedoch auch bei Hundekot „allein die Dosis macht, dass ein Ding kein Gift sei“.

Zu Recht können wir stolz darauf sein, dass die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe, beste und gesunde Lebensmittel erzeugen. Zu Recht wird Jedermann auch zustimmen, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist. Anbauflächen von Obst und Gemüse sowie Weiden und für Heu oder Grünfutter

genutzte Wiesen sollten also von Hundekot frei gehalten werden. Von den landwirtschaftlichen Wiesen wird das Gras entweder als Silage, Grünfutter oder als Heu eingebracht. Die Arbeitsmaschinen nehmen den festen Hundekot auf, der sich dann im Futter verteilt. Dieses wird für die Tiere ungenießbar. Wenn das Nutzvieh oder auch Pferde das verunreinigte Futter dennoch fressen, können gefährliche Parasiten übertragen werden, die die Organe der Tiere angrei-

fen. In der Folge können diese dann qualvoll werden. Hundekot ist lebensgefährlich für Nutzvieh und Pferde!

Weiters wird auf die Bestimmung des § 6 Abs. 1 NÖ

Feldschutzgesetz verwiesen: „Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR

730,- zu bestrafen.“ Zum Feldgut gehören landwirtschaftlich genutzte Grundstücke wie Äcker, Wiesen, Weiden etc.

Hundehalter:

- Bedenke Deine Verantwortung und nimm Rücksicht!
- Respektiere die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen – diese sind kein Hundeklo!
- Hinterlasse öffentliche oder private Flächen so sauber wie Du diese vorzufinden wünschst!
- Sammle und entsorge den Hundekot

SMS-Erinnerungsservice Für Entleerungstermine Ihrer Müllbehälter

Morgen Restmüll-Abholung oder Gelber Sack?

Ihr Handy erinnert Sie dank unseres SMS-Service jetzt automatisch!

Im Rahmen unserer Serviceleistung bieten wir Ihnen folgenden nützlichen Dienst an:

Wir erinnern Sie via SMS auf Ihr Handy an die bevorstehenden Abholtermine für Restmüll, Altpapier, Gelber Sack und – so vorhanden – auch für die Biotonne.

Sie erhalten dabei jeweils am Tag vor dem Abholtermin kostenlos ein kurzes Erinnerungs-SMS zugestellt.

Dieses Service steht angemeldeten Teilnehmern kostenfrei zur Verfügung.

So einfach können Sie das Service nutzen:

- Homepage <http://www.abfallverband/waidhofen> aufrufen
- Unter „SMS-Erinnerungsservice-Anmeldung“ Ihre Daten, Handy-Nummer und Gemeinde bekanntgeben.
- Und schon sind Sie angemeldet. Alle weiteren Details erfahren Sie auf unserer Homepage!
- Haben Sie keinen Internetzugang, dann rufen Sie uns einfach am **Abfallberatertelefon 02842/51223** an.



Klima- und Energie-Modellregion Thayaland informiert

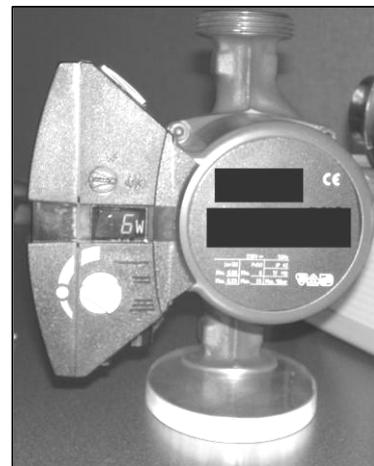
Heizungspumpentausch

Tauschen Sie Ihre alte Heizungspumpe gegen eine neue **Hocheffizienzpumpe** und sparen Sie dadurch bis zu 80% Pumpenstrom.

Richtpreis: 200 € Pumpe + Montage + USt.

Energieeinsparung: 20 bis 80 € pro Jahr

Die Aktion wird von der Modellregion in Zusammenarbeit mit den Installateuren der Region durchgeführt. www.thayaland.at
,office@thayaland.at



NÖ Strom-Spar-Förderung (bis 30. Juni 2013)

Niederösterreichs Haushalte verbrauchen heute rund 50 Prozent mehr Strom als noch vor 20 Jahren.

Das muss nicht sein, denn: **Mit neuen Haushaltsgeräten und einem bewussten Umgang mit Strom lässt sich viel Energie einsparen.**

Alte Kühlschränke, Heizungspumpen, ... sind oft wahre Stromfresser.

Jeder Haushalt kann sich bis zu 500 Euro beim Land NÖ abholen, wenn er vor Ort eine Energieberatung des Landes in Anspruch nimmt und alte Haushaltsgeräte und Heizkreis-pumpen (Förderung € 75,-- je Pumpe) durch effizientere ersetzt.

Für alle, die in Folge eine Stromeinsparung nachweisen können, gibt es zusätzlich bis zu 150 Euro als Stromsparbonus.

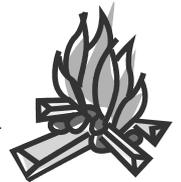
Der Ablauf im Überblick (Anmeldung bis 30. Juni 2013 möglich)

1. Bei der Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742 / 22 144 anmelden (office@energieberatung-noe.at) (Mo-Fr.: 09.00-15:00 Uhr; Mi 09:00-17:00 Uhr)
2. Kostenlosen Stromcheck vor Ort durchführen lassen.
3. Alte Geräte auf effiziente Geräte tauschen und Förderung kassieren.
4. Kann mittels Stromrechnung und Energiebuchhaltung nach einem Jahr eine Einsparung nachgewiesen werden: Stromsparbonus beantragen.

FF-Veranstaltungen

Feuerwehrheuriger der FF Vestenpoppen-Wohlfahrts am

Sa. 22.06. - Sonnwendfeuer auf der Thaya
So. 23.06. – Schnitzeessen im FF Haus
Kindernachmittag mit Zillen fahren
Eintritt: Freie Spenden



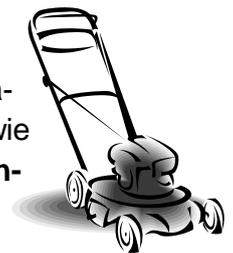
Karibik-Party *in Edelprinz*

Samstag, 24.08.2013 und
Sonntag, 25.08.2013

2. Edelprinzer Nassbewerb mit Karibik-Party

Rasen mähen

Es wird in Erinnerung gerufen, dass die Benützung von geräuschvollen Maschinen wie z.B. Rasenmähern, Kettensägen, Kreissägen, und dergleichen sowie die Erregung von störendem Lärm durch Maschinen, Haustiere, etc. **wochen-tags in der Zeit von 20.00 bis 6.00 Uhr, an Samstagen ab 17.00 Uhr sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ganztägig**, verboten ist.



Erweist sich im Einzelfall die Überschreitung des zeitlichen Rahmens, in dem man gewisse Lärmstörungen verursacht, als unbedingt notwendig, so ist im Einzelfall beim Bürgermeister um eine Ausnahmegewilligung anzusuchen, soweit eine solche in einer ortspolizeilichen Verordnung vorgesehen ist

Um ein friedvolles Nebeneinander zu schaffen, ist in jedem Fall ein gesundes Maß an Rücksichtnahme für den Nachbarn unerlässlich.



Information des Roten Kreuzes

Neue unterstützende Mitglieder gesucht!

Nachdem es für das Rote Kreuz zunehmend schwieriger wird die jährlichen Haussammlungen durchzuführen und sich die 2011 in Teilen der Bezirksstelle Waidhofen/Thaya durchgeführte Mitgliederwerbaktion als großer Erfolg erwiesen hat, werden in den Monaten Juli bis September wiederum eigens geschulte und uniformierte MitarbeiterInnen des Roten Kreuz Landesverband Niederösterreich die Haushalte im Einzugsbereich der Bezirksstelle Waidhofen a.d. Thaya besuchen und über die Leistungen des Roten Kreuzes informieren. Zu gleich wird dabei um eine

unterstützende Mitgliedschaft ersucht. Der Jahresbeitrag ist in der Höhe frei wählbar und wird zukünftig einmal jährlich gerne auch monatlich bis auf Widerruf vom Konto der Mitglieder gebucht. Auch eine Zahlung mittels Zahlschein ist möglich. Die WerberInnen sind alle mit einer Vollmacht und Beitrittsformularen ausgestattet. Das Annehmen von Bargeld oder Sachspenden ist aus Sicherheitsgründen untersagt. Als zentrale Anlaufstelle für Fragen zur Aktion dient die Bezirksstelle Waidhofen, deren Bezirksstellenleiter Mag. Franz Kemetmüller betont, dass

mit der Mitgliedschaft keinerlei Verpflichtung verbunden ist und allfällige Änderungen völlig unbürokratisch telefonisch erfolgen können. Neben der finanziellen Absicherung der Rot Kreuz Arbeit stellt eine Mitgliedschaft auch eine ideelle Unterstützung der ehrenamtlichen Tätigkeit dar, die gerade im ländlichen Raum von größter Bedeutung ist. Die Beiträge kommen direkt der Bezirksstelle Waidhofen a.d. Thaya zugute. Darum die Bitte: Werden Sie unterstützendes Mitglied Ihres Roten Kreuzes! Ihr Beitrag kann Leben retten!

Rettungssanitäterausbildung ab 2.7.2013 in Waidhofen/Thaya

Das Herzstück der Rot-Kreuz-Ausbildung ist der Kurs zum Rettungssanitäter. Dieser startet an der Bezirksstelle Waidhofen/Thaya am 2. Juli 2013. Der Kurs ist so konzipiert, dass die 100 Unterrichtseinheiten Theorie in den ersten drei Juli Wochen gelehrt werden. In dieser sind u.a. Erste

Hilfe, Gerätelehre, rechtliche Grundlagen, Anatomie, Hygiene, Rettungswesen, Notfälle bei verschiedenen Krankheitsbildern oder Stressbewältigung bei Katastrophen enthalten. Das Praktikum mit 160 Unterrichtseinheiten direkt am Patienten ist über die Sommermonate möglich. Im Anschluss

gibt es eine staatlich anerkannte Prüfung zum Rettungssanitäter. Wenn Sie als ehrenamtliche Mitarbeiterin oder Mitarbeiter beim Roten Kreuz danach Dienst versehen, ist diese Ausbildung kostenlos. Voraussetzung ist das vollendete 17. Lebensjahr.

Bei Fragen zu dieser Aktion erreichen Sie uns telefonisch unter 059144 70000 Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr, www.rotekreuzwaidhofenthaya.at waidhofen.thaya@n.rotekreuz.at

Mutterberatung

Die Mutterberatung für Mütter unserer Gemeinde findet gemeinsam mit der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya **jeden 2. Freitag im Monat** von 14 bis 15 Uhr im Personalwohnhaus des Landeskrankenhauses Waidhofen/Th. statt.

Die nächsten Termine sind:



Freitag, 12. Juli 2013

August entfällt!

Freitag, 13. September 2013



Seit Mai 2012 wird zusätzlich zur Mutter-Eltern-Beratung eine Stillberatung angeboten. Diese findet **ebenfalls jeden 2. Freitag im Monat** in der Zeit von 13.00 bis 14.30 Uhr statt.



Senken Sie Ihre Energiekosten.

Mit dem EVN Heizungstausch.

Ganz einfach Energie und bares Geld sparen: Beim EVN Heizungstausch wird Ihr alter Heizkessel durch ein effizienteres und umweltfreundlicheres Modell ersetzt. Planung, Austausch und die Installation des neuen Heizkessels übernimmt die EVN für Sie.

Und wenn es um Sanierung oder die Montage einer modernen Photovoltaik-Anlage geht, nimmt Ihnen die EVN auch hier gerne die ganze Arbeit ab – von der Planung bis zur Umsetzung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/heizungstausch oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

Jugendtickets im Verkehrsverbund Ost

Neue Vertriebswege im Schuljahr 2013/2014

Jugendtickets: Top-Mobilitätsangebote für SchülerInnen und Lehrlinge

Jugendticket (€ 19,60) und Top-Jugendticket (€ 60) sind als Nachfolger der Lehrlings- und Schülerfreifahrt in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland ein voller Erfolg: Rund 320.000 Jugendliche profitierten bereits von diesem tollen Mobilitätsangebot. Insbesondere das Top-Jugendticket um € 60 wird gerne genutzt, denn es gilt für alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland – auch in den Ferien. Ein flächendeckender, unbürokratischer Vertrieb ist im kommenden Schuljahr durch die Einbindung der Postfilialen und teilnehmender Post Partner in Niederösterreich und dem Burgenland gewährleistet.

Top-Jugendticket als Sommerschlager

Mit einem Top-Jugendticket können SchülerInnen und Lehrlinge für nur € 5 pro Monat an 365 Tagen im Jahr ihre individuellen Mobilitätsbedürfnisse verwirklichen, das ist gut investiertes Geld. Das Jugendticket um € 19,60 gilt nur an Schultagen und für den Weg von und zur Schule. Ein Upgrade bestehender Jugendtickets auf das Top-Jugendticket ist für nur € 40,40 möglich, um auch in den Sommerferien umfassend mobil zu sein. Das ist ideal für Ferialjobs, aber auch Festivals und Veranstaltungen in der Region. Das Upgrade für bestehende Jugendtickets ist noch in der Schule möglich, falls es dort ausgegeben wurde. Ansonsten können die Tickets für die laufende Periode (gültig bis 8. September 2013) auch am Bahnhofschalter, bei den Vorverkaufsstellen der Wiener Linien und im VOR-Servicecenter im Wiener Westbahnhof erworben werden.

Neue Vertriebspartner im kommenden Schuljahr

Die Jugendtickets und Top-Jugendtickets für das kommende Schuljahr sind ab 2. September 2013 gültig und ab Mitte August über alle Postfilialen und, teilnehmende Post Partner in Niederösterreich und dem Burgenland sowie Vorverkaufsstellen, Ticket-Automaten und online auf www.vor.at/top sowie dem Online-Ticketshop der Wiener Linien und vielen Trafiken in Wien erhältlich. Die Ticketpreise bleiben konstant bei € 19,60 für das Jugendticket bzw. € 60 für das Top-Jugendticket. Weitere Informationen zu den Jugendtickets gibt es auf www.vor.at/top oder bei der VOR-Hotline unter **0810 22 23 24**.

Kurzinfo: Jugendticket & Top-Jugendticket Schuljahr 2013/2014

- Tickets gelten für SchülerInnen unter 24 Jahren, die eine Schule mit Freifahrtsberechtigung in Wien, Niederösterreich und Burgenland besuchen und/oder ihren Wohnsitz in einem der genannten Bundesländer haben.
- Preise bleiben unverändert:
 - Top-Jugendticket: € 60,00
 - Jugendticket: € 19,60
- Vertrieb:
 - Postfilialen und teilnehmende Post Partner in NÖ und BGLD
 - Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
 - viele Trafiken in Wien
 - online auf vor.at/top

Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst von Juli bis September 2013

06. u. 07.07.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
13. u. 14.07.	Dr. Markus Brunner	53 418
20. u. 21.07.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
27. u. 28.07.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
03. u. 04.08.	Dr. Markus Brunner	53 418
10.,11. u. 15.08.08.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
17. u. 18.08.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
24. u. 25.08.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
31.08. u. 01.09.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
07. u. 08.09.	Dr. Markus Brunner	53 418
14. u. 15.09.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
21. u. 22.09.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
28. u. 29.09.	Dr. Namjesky Astrid	32 115

Urlaubszeiten:

Dr. Wolfgang Höpfl 01. bis 21. Juli 2013 Dr. Reinhard Koliha 05. bis 25. August 2013
 Dr. Markus Brunner 12. bis 31. August 2013 Dr. Astrid Namjesky 07. bis 22. September

Zahnärzte-Notdienst Feiertage und Wochenende von 8:30 bis 11:30 Uhr

06. u. 07.07.	Dr. Holzweber Josef, Schrems	02853/765 20
13. u. 14.07.	Dr.med.dent. Khemiri V., Schwarzenau	02849/271 41
20. u. 21.07.	Dr. Schelkshorn Maria, Thaya	02842/546 32
27. u. 28.07.	Dr. Rozic Mirko, Kirchberg am Walde	02854/65 75
03. u. 04.08..	Dr.med.dent.Blabensteiner G., Schweiggers	02829/700 33
10. u. 11.08.	Dr.med.dent. Stanek-Lemp V., Horn	02982/32 39
15.08.	Dr.med.dent. Luftensteiner E., Rastendorf	02826/262
17.08. u. 18.08.	Dr. Klima, MAS Wolfgang, Raabs/Thaya	02846/71 74
24. u. 25.08.	DDr. Kum Nakch Tawar, Litschau	02865/51 50
31.08. u. 01.09.	Dr. Doris Kattner, Vitis	02841/86 10
07. u. 08.09.	DDr.Bilek Michael, Hoheneich	02852/518 60
14. u. 15.09.	Dr. Müller-Bruckschwaiger Karl, Zwettl	02822/209 20
21. u. 22.09.	Dr. Sturtzel Martin, Allentsteig	02824/271 83
28. u. 29.09.	Dr.med.dent. Steinwendtner O., Gföhl	02716/63 80

Der nächtliche **Bereitschaftsdienst** während der Woche (Mo. bis Fr. von 19.00 bis 7.00 Uhr) ist unter der Telefonnummer 141 (Ärztendienst) zu erreichen. Ab Freitag, 15.00 Uhr, ist der diensthabende Wochenendarzt, siehe oben, erreichbar.

Apotheken

Abwechselnd Waidhofen/Th. Apotheke zum schwarzen Adler Mag. Kranyak 02842/52574, Apotheke zum hl. Hubertus Mag. Pusch 02842/53757, Gr.Siegharts 02847/2419 u. Raabs/Th. 02846/236 im 4-Wochen-Turnus.

This document was created with Win2PDF available at <http://www.win2pdf.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.
This page will not be added after purchasing Win2PDF.